

# SPNNK



Der SPNNK persifliert die dunkle Seite des Individuums zu grotesker Größe – bis sie platzt wie ein Traum.

**Was?** Ein bisschen Kafka, ein bisschen Pippi Langstrumpf: Beats, Worte und Bilder verschaffen sich als SPNNK Gehör auf der Bühne. Einmal in den Ohren lässt er die Masse(n) tanzen bis zur grotesken Ekstase, während jeder Einzelne seinen eigenen Abgründen lustvoll Beifall spendet. Klingt sadistisch? Alles freiwillig, alles gewollt ...

**Warum?** Weil die Lyrics und die pumpende Bässe und Beats irgendwo zwischen Hip Hop, Trap, Dancehall und Techno nicht nur immer tanzbar sind, sondern Kritik und Selbstreflexion einfacher machen. Beinahe amüsant: Humor ist, wenn man trotzdem lacht – und deshalb lacht der SPNNK dem Publikum mit bitterböser Mine ins Gesicht.

**Woher?** Kenner mögen Alligatoah, Deichkind und manchmal gar Haftbefehl erahnen ... Avantgardisten hingegen, die prinzipiell zwei Takte weiter hören, stellen fest: Der SPNNK ist mit nichts zu vergleichen was deutscher Hip Hop momentan zu bieten hat. Metaebene rules: was hier passiert, ist mehr als nur Musik. Aufwachen!

## Video:

„Weil ich Scheiße nicht mag“ <https://youtu.be/1-GL0vQ3pDE>  
LIVE @ Maifest Treibsand Lübeck <https://youtu.be/A7PP5PtHbAk>

[spnnk.de/bgsu](http://spnnk.de/bgsu)  
[facebook.com/spnnk](https://facebook.com/spnnk)  
[instagram.com/spnnk](https://instagram.com/spnnk)  
[youtube.com/spnnk](https://youtube.com/spnnk)